

**Antragsteller**

Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort):

  
  
  
  
  
  
  
  
  
  

Telefon / Fax:

**Auftraggeber (Bauherr) / Auftragnehmer (Baufirma)**

Firma / Name, Vorname:

  
  
  
  
  
  
  
  
  
  

Anschrift:

  
  
  
  
  
  
  
  
  
  

Telefon / Fax:

Stadtverwaltung Wilkau-Haßlau  
 FB 30 Bau/ Öffentliche Ordnung/ Verkehr  
 SG Ordnung/ Sicherheit/Verkehr und Umwelt  
 Poststraße 1  
 08112 Wilkau-Haßlau

**Fax: 0375 / 6910355**

**Antrag auf Sondernutzung****öffentlicher Verkehrsflächen**

Gemäß § 18 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) sowie der Sondernutzungs- und Sondernutzungsgebührensatzung der Stadt Wilkau-Haßlau vom 19.04.2011

**Ort, Dauer und Begründung der Sondernutzung**

Ort / Ortsteil:	Straße:
von Straße / Haus-Nr.:	bis Straße / Haus-Nr.:
Zeitdauer von / am:	bis:
Begründung / Bezeichnung / Werbetext:	

**Art der Sondernutzung**

- |   |   |       |
|---|---|-------|
| <input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterial                 | <input type="checkbox"/> Plakatierung         | Stück |
| <input type="checkbox"/> Aufstellung eines Bau- und Gerätewagens  | <input type="checkbox"/> Sperren des Gehweges |       |
| <input type="checkbox"/> Aufstellung eines Containers             | <input type="checkbox"/> Werbebanner          | Stück |
| <input type="checkbox"/> Aufstellung eines Baugerüsts / Bauzaunes | <input type="checkbox"/>                      |       |

**Größe und Belastung der beanspruchten Fläche**

	Fahrbahn	Gehweg	Radweg	Parkplatz	Grünfläche	Sonstiges	Achslast/ Lastverteilung (t)
Länge (m)							
Breite (m)							
Fläche (m <sup>2</sup> )							
Tiefe (m)							
Restbreite (m)							

**Anlagen**

- Trassenbestätigung  Straßenbaubehördliche Zustimmung vom

**Erklärung:**

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die Bau ausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Sondernutzungserlaubnis und Anordnung erteilt ist. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr im ursächlichen Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen. Ein Lageplan im Maßstab 1:500 bzw. der Übersichtsplan ist beigefügt. Bäume und Grünflächen sind im Lageplan einzutragen.